

Spezifische Herausforderungen in der Arbeitsförderung von wohnungslosen jungen Erwachsenen

Projekt **LaBOR** – **L**ust **a**uf **B**eschäftigung,
Orientierung, **R**ichtung
SOZPÄDAL E.V. aus Karlsruhe



Jobcenter
Stadt Karlsruhe



Inhalt

- Vorstellung SOZPÄDAL E.V.
- Ausgangssituation des Projekts
- Zielgruppe
- Konzept
- Spezifische Herausforderungen

Vorstellung SOZPÄDAL E.V.

- Sozialpädagogische Alternativen e.V. seit 1979
- lokaler Träger aus Karlsruhe
- Projekte in der Wohnungslosenhilfe
- www.sozpaedal.de

Ausgangssituation des Projekts

- Starker Anstieg der Anzahl junger wohnungsloser Menschen
 - Übergang von Schule zu Beruf misslingt
 - Überdurchschnittlicher Ausschluss vom Arbeitsmarkt
 - Hoher Bedarf an Unterstützung im Bereich Arbeit
- Notwendigkeit eines spezifischen Angebots

Zielgruppe des Projekts LaBOR

- 15 Teilnehmende (TN) zwischen 18 und 25 Jahren
- sind momentan ohne Arbeit und Beschäftigung
- befinden sich in prekären Wohnverhältnissen oder sind wohnungslos
- haben keinen oder einen unterdurchschnittlichen Schulabschluss
- mit besonderen sozialen Schwierigkeiten

Besondere soziale Schwierigkeiten

- Wohnungslosigkeit
- Suchterkrankungen
- prekäre finanzielle Situation, Überschuldung
- Fehlender, familiärer Rückhalt
- Erfahrungen von Resignation und Misserfolgen
- Gewalterfahrungen
- Soziale Isolation

Konzept

- Entwicklung von Schlüsselqualifikationen für den Arbeitsmarkt
- Förderung der sozialen Kompetenzen
- Stabilisierung der Lebenslage

Spezifische Herausforderungen

- Bedarf an Nachsozialisation, Erziehung und Persönlichkeitsentwicklung → spezifisches Angebot der Arbeitsförderung
- Ganzheitlicher Ansatz zur Stabilisierung der Lebenslage
- Niedrigschwelligkeit – Annäherung an das reale Arbeitsleben
- Aufwandsentschädigung als Motivationsfaktor
- Umgang mit Demotivation, Perspektiv- und Antriebslosigkeit

- Authentisches Gegenüber zur Auseinandersetzung mit der eigenen Person
- Entlastung in den Lebensbereichen
- Niedrigschwellige Arbeit als Zugang
- Kontinuierliches Beziehungsangebot, welches immer wieder neu bei den TN ansetzt
- Ansatz der Bestärkung und der Ermöglichung von Erfolgserlebnissen

- Ideen und Fähigkeiten der TN als Grundlage für Arbeitsinhalte
- Herunterbrechen der Ziele in kleine Entwicklungsschritte
- Sozialpädagogisch begleitete Gruppe als Lernfeld
- Neue Methoden der theoretischen Qualifizierung
- Intensive Begleitung zur nachhaltigen Integration in den Arbeitsmarkt

Vor dem Hintergrund der massiven Einsparungen der Instrumentenreform werden spezifische Angebote für junge wohnungslose Erwachsene umso wichtiger, die durch eine entsprechende Laufzeit und Personalausstattung eine Stabilisierung der Lebensverhältnisse und eine Nachreifung in der Persönlichkeitsentwicklung zum Ziel haben.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!